

# NÖ gestalten®

[◀ zurück zur Übersicht](#)

[● home](#)

## Broschüre „NÖ gestalten“, Ausgabe 115

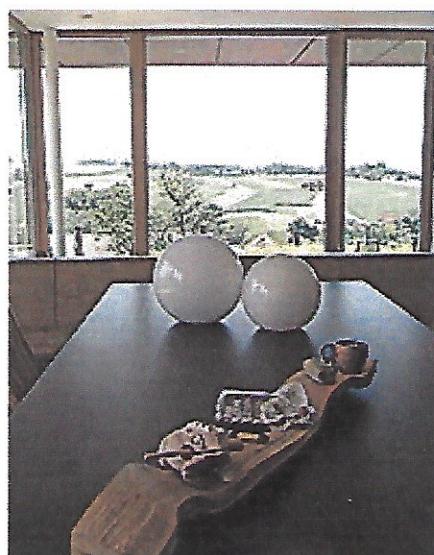
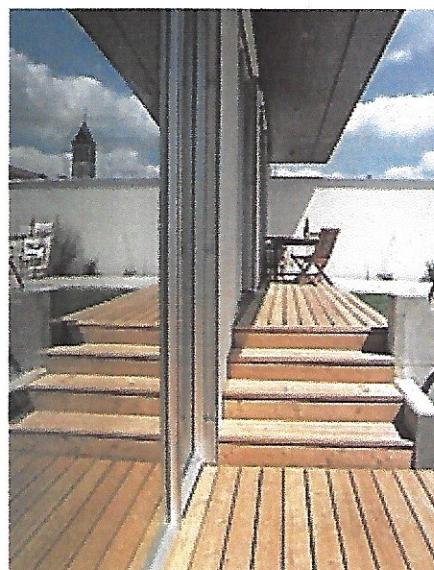
### Broschüre

- ▶ Über die Broschüre „NÖ gestalten“
- ▶ Broschüre abonnieren (Druckexemplar, Zustellung per Post)
- ▶ Haben auch Sie einen Beitrag für unsere Broschüre „NÖ gestalten“, dann rufen Sie uns an (Tel. 02742/9005-15656) oder senden Sie uns eine e-mail.

### Gestaltungs-Wettbewerb

- ▶ Umbau in Schönberg/Kamp
- ▶ Zubau in Kottingbrunn
- ▶ Neubau in Gerasdorf
- ▶ Renovierung in Ketzelsdorf
- ▶ Zu- und Umbau in Palt
- ▶ Neubau in Stephanshart
- ▶ Zu- und Umbau in Waldberg
- ▶ Renovierung in Würmla
- ▶ Zubau in Hadersfeld
- ▶ zur Online-Abstimmung

### Berichte



### Raum, Licht und Proportion

Bauaufgabe war der Neubau eines Einfamilienhauses in Niedrigenergie-Holzbauweise für eine junge Familie mit zwei Kindern, inklusive eines großzügigen Büraumes und Platz für eine Bildersammlung. Das Grundstück liegt an einem Westhang in Stephanshart (Bezirk Amstetten) mit Nord-West-Aussicht in das Mühlviertel. Die Südausrichtung des Gebäudes ist einerseits bezüglich passiver Sonnenenergienutzung optimiert, andererseits entsteht durch diese Situierung ein starker Bezug zur Ortschaft sowie eine Minimierung der Sicht einschränkungen für die Nachbarschaft.

Die beheizten Bereiche des Baukörpers wurden innerhalb einer kompakten, kubischen Hülle konzipiert. Durch die Positionierung der nicht beheizten Bereiche (Garage, Loggien) entsteht ein gestalterisches Spiel von zwei horizontal verschobenen Kuben.

Die loggienartigen Auskragungen im Obergeschoß stellen in den warmen Monaten ein „Sommermärkte-Refugium“ dar und dienen zugleich als baulicher Witterungsschutz. Die Öffnungen in der kompakten Nordfassade wurden auf ein großzügiges Aussichtsfenster und ein Oberlichtband reduziert, auf dem das Obergeschoß gleichsam „schwebt“ und das zugleich die Nebenräume belichtet.

Die Materialwahl der Außenflächen folgt einem „höhenmäßig geschichteten“ Konzept: Sichtbeton für die unterste Ebene (Zufahrt, Stützwände, Hof-Terrasse), weißer Putz für die Erdgeschoßfassade und dunkelrot lasierte Lärchen-Dreischichtplatten im Obergeschoß.

In den minimalistisch gestalteten Innenräumen dominiert – auch als Referenz zum Baumbestand im Garten – Eichenholz in verschiedenen Variationen und Farbtönen für Böden, Einrichtung und auch Wandverkleidungen.

Energiekennzahl: 25.

Die Planung erfolgte durch DI Hans Zeiner, Wien.